

II- 8089 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 66 15/0  
DVR: 0000019

Zl. 353.110/56-I/6/89

29. Juni 1989

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Rudolf PÖDER

Parlament  
1017 W i e n

3665 IAB

1989 -07- 07

zu 3717 IJ

Die Abgeordneten zum Nationalrat Steinbauer und Kollegen haben am 11. Mai 1989 unter der Nr. 3717/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Zuschauer bei "Hello Austria, Hello Vienna" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Wieviele wöchentliche Zuschauer in den USA wurden bei Vertragsabschluß erwartet?
2. Wieviele Zuschauer sehen derzeit wöchentlich in den USA das Programm 'Hello Austria, Hello Vienna'?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

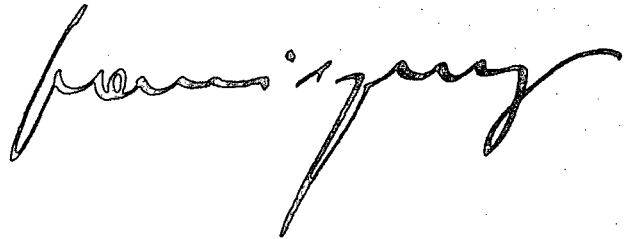
Bei Vertragsabschluß Ende 1988 wurden zwischen dem Bundeskanzleramt und der Produktionsfirma die Stationen festgelegt, über die "Hello Austria, Hello Vienna" in den USA verbreitet werden soll. Weiters wurde die Produktionsfirma im Vertrag grundsätzlich verpflichtet, die Ausstrahlung des Programms über solche

- 2 -

Sendenetze und zu solchen Zeiten vorzunehmen, daß eine möglichst hohe effektive Reichweite und damit die größtmögliche Effizienz für die Imagebildung Österreichs erzielt werden kann.

Zu Frage 2:

Laut einer im Auftrag der Produktionsfirma durchgeführten Expertise erreicht "Hello Austria, Hello Vienna" in den USA derzeit wöchentlich ca. 450.000 Seher.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'P. J. J. J.', written in a cursive style.